

BERLINER FACHTAG

Trotz Arbeit pleite – Prekäre Beschäftigung
und Überschuldung

18. Juni 2015

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir bitten bis zum
08.06.2015 um verbindliche Anmeldung.

Ihre Anmeldungen senden Sie bitte an:

Julateg Finsolv Lichtenberg e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Milewski
Normannenstraße 5a, 10367 Berlin
Tel: 030 - 510 10 07
Fax: 030 - 510 10 04
Email: fachtagSIB2015@gmx.org

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Dr. Susanne
Fairlie zur Verfügung.

Landesarbeitsgemeinschaft Schuldner- und
Insolvenzberatung e.V.
Genter Straße 53, 13353 Berlin
Tel: 030 - 453 001 18
Fax: 030 - 453 001 14
Email: lag@schuldnerberatung-berlin.de

www.aktionswoche-schuldnerberatung.de

BERLINER FACHTAG

Trotz Arbeit pleite – Prekäre Beschäftigung
und Überschuldung

18. Juni 2015

Eine Aktion der Landesarbeitsgemeinschaft
Schuldner- und Insolvenzberatung Berlin e.V.
anlässlich der bundesweiten Aktionswoche der
Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der
Verbände (AG SBV).

Veranstaltungsort

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin,
Yorckstr. 4-11, 10958 Berlin,
BVV Saal, 1. Etage



U-Bahnhof Mehringdamm,
Busse 119 und 140

www.aktionswoche-schuldnerberatung.de

BERLINER FACHTAG

Trotz Arbeit pleite – Prekäre Beschäftigung
und Überschuldung

18. Juni 2015

Bundesweite Aktionswoche der Schuldnerberatung

Schuldnerberatung

Raten: 150,-

ÖPNV: 96,-

Haushalt: 800,-

Strom: 101,-

Miete: 650,-

Kindergeld: 184,-

Lohn: 1.249,-

15.06. – 19.06.2015

**ARM UND
ÜBERSCHULDET
– TROTZ ARBEIT**

www.aktionswoche-schuldnerberatung.de

Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände



Idee & Gestaltung: Carsten Czanderna & Stephan Braun, www.milltown.de



Eine Veranstaltung der
Landesarbeitsgemeinschaft
Schuldner- und Insolvenzberatung e.V. Berlin

www.aktionswoche-schuldnerberatung.de

BERLINER FACHTAG

Trotz Arbeit pleite – Prekäre Beschäftigung und Überschuldung

18. Juni 2015

Immer mehr Menschen stehen in Arbeitsverhältnissen, in denen sie sich keine ausreichende existenzielle Sicherung verschaffen können. Familien müssen mit Sozialleistungen aufstocken, Arbeitsverhältnisse sind nur befristet, so dass eine Planung für die Zukunft nicht möglich ist. Freiberufliche Tätigkeiten auf geringstem Einkommensniveau werden nur ausgeübt, um nicht arbeitslos zu sein. Es bestehen keine finanziellen Ressourcen, die Gefahr der Verschuldung ist groß. Unvorhergesehene Aufwendungen können nicht ausgeglichen werden. Wie positionieren sich die relevanten gesellschaftlichen Akteure hierzu, was haben sie für Gegenstrategien?

Und ist dies allein ein arbeitspolitisches Problem? Welche Rolle spielt die Bildung des Einzelnen? Der Anteil der Ratsuchenden in der Schuldnerberatung ohne abgeschlossene Berufsausbildung ist hoch. Geringe Bildung birgt ein großes Überschuldungsrisiko. Wie kann dem entgegengesteuert werden? Wie werden Jugendliche und Erwachsene fit für das Berufsleben? Welche Chancen bietet die Verbraucherbildung in der Schule?

Anlässlich der bundesweiten Aktionswoche der Schuldnerberatung lädt die Landesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung Berlin e.V. Fachpublikum und Interessierte ein, mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Bildung und Verbraucherschutz diese Themen zu diskutieren.

Parallel zu den Podiumsdiskussionen haben alle Besucher die Möglichkeit, sich an Infoständen im Foyer zu informieren.

Programmablauf

Moderation:

Herman-Josef Tenhagen
(Chefredakteur Finanztip)

- 09:00** **Ankunft und Stehcafe**
- 09:15** **Begrüßung** durch **Martin Leinweber**, Vorstand der LAG SIB Berlin und **Knut Mildner- Spindler** (Die LINKE), Bezirksstadtrat für Soziales, Beschäftigung u. Bürgerdienste Friedrichshain-Kreuzberg
- 09:30** **Podiumsdiskussion**
„Prekäre Beschäftigung und Überschuldung“
- Impulsreferat „Prekäre Beschäftigung in Berlin“
Walter Kuhn
DGB Berlin- Brandenburg
- **Wolfgang Möller**
Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen
 - **Carsten Brönstrup**
Vereinigung der Unternehmerverbände Berlin Brandenburg e.V.
 - **Prof. Dr. Ursula Engelen- Kefer**
Sozialverband Deutschland (SoVD)
 - **Marco Rauter**
Vorstandsmitglied der Landesarbeitsgemeinschaft Schuldner- und Insolvenzberatung Berlin e.V.
 - **Markus Feix**
Friseur Innung Berlin
 - **Bernd Krüger**
Vertreter der Schuldnerberatung der Verbände (AG SBV)

- 11:00** **Pause**
- 11:30** **Podiumsdiskussion**
„Mangelnde Bildung – ein Überschuldungsrisiko?“
- Impulsreferat „Erfahrung aus der Schuldnerberatungspraxis“
Susanne Wilkening
Leiterin der Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle der Arbeiterwohlfahrt Berlin Spree-Wuhle e.V.
- **Andreas Koch- Martin** (angefragt)
Handwerk stiftet Zukunft/ SHK- Ausbildungszentrum Berlin
 - **Andreas Kraft**
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
 - **Prof. Dr. Ulf Schrader**
TU Berlin – Fachgebiet Arbeitslehre/Ökonomie und Nachhaltiger Konsum
 - **Ülker Radziwill** (Mda)
SPD
 - **Dr. Gregor Gysi**
Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE im Bundestag
 - **Schülervertretung** (angefragt)
- 13:00** **Mittagsimbiss – Zeit für fachlichen Austausch**
- 14:00** **Pressekonferenz** der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände (AG SBV) und der Landesarbeitsgemeinschaft Schuldner- und Insolvenzberatung Berlin e.V. (LAG)